

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 1058. Geländer-Rofetten liefert am billigsten Jb. Welter, Winterthur, nach Muster-Album von ca. 700 Illustrationen.

Auf Frage 1058. Für die Lieferung gestanzter Blechrossetten zc. empfiehlt sich Gösch-Nehlsen, Zürich, 39 Schippe.

Auf Frage 1058. Gestanzte Blechrossetten, schmiedeeiserne Gitterornamente, Bekrönungen, Endungen, Mittelfüße, Kelche, Blattformen und Blumen liefert prompt und billigt die Firma A. Genner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 1060. Sie verwenden am besten Limotinschwarz. Daselbe wird mit etwas Wasser gemischt und ist sofort streichfertig. Zu beziehen durch G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 1060. Das einfachste und beste ist schwarzer Sarglack; derselbe trocknet sofort und hat im Uebrigen die vom Fragesteller gewünschten Eigenschaften. Zu beziehen von Firnis- und Lackfabrik Hausmann u. Co., Bern.

Auf Frage 1066. Beste Konstruktion von hydraul. Widbern liefern Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1066. Hydraulische Widber bester und solidester Konstruktion liefert J. J. Aepli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 1067. Zweckmäßigste Tröckne-Anlagen für Parquetieren liefern nach bewährtem System Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1067. Trockenanlagen in allen Größen erstellt J. P. Brunner, Heizungs- und Ventilationsgeschäft, Oberuzwil.

Auf Frage 1067. Trockenanlagen für Parquetieren erstellt als Spezialität Ingenieur Eduard Zürcher, Zürich V. Projekte gratis.

Auf Frage 1067. Tröckneanlagen für Holzindustrie liefert J. Hartmann, Mechaniker, in St. Fiden bei St. Gallen.

Auf Frage 1067. Die Maschinenfabrik von C. Weber-Landolt, Menziken (Aargau) erstellt Dampf-Tröckne-Anlagen für Parquetieren.

Auf Frage 1068. Tannene Waschkommoden mit Marmorplatte und Hartholz-Aufsatz liefert in sauberer Arbeit Gg. Bleiker, Schreinererei, Lichtensteig.

Auf Fragen 1068 und 1069 entspricht bestens A. Kühne, Säge, Bunt, Lichtensteig.

Auf Frage 1069. Tannene zweithürige Kästen liefert als Spezialität Gg. Bleiker, Schreinererei, Lichtensteig, und wünscht mit Fragesteller in Unterbanlung zu treten.

Auf Frage 1070. Die Fragestellung ist etwas unklar. Bei einer Kannelbreite von 84 cm und 5 cm Wassertiefe, sowie einer Wassergeschwindigkeit von 3 m per Sekunde ergibt sich ein Wasservolumen von 0,126 m³ per Sekunde. Bei einem Gefälle von 7,5 m ergibt sich hiedurch eine Kraft von ca. 9 Pferdestärken. Turbinensystem bestimmen die näheren Umstände. Um weitere Auskunft wenden Sie sich gefl. an J. J. Aepli-Trautvetter in Rapperswil.

Submissions-Anzeiger.

Die Zimmerarbeiten für den Horbürgpoltzeiposten und das Feuerwehmagazin in Basel sind zu vergeben. Pläne zc. im Hochbaubureau zu beziehen. Eingabetermin: Samstag den 10. April, nachmittags 2 Uhr.

Die Grab- und Maurerarbeiten für gemauerte Gräber auf dem Gottesacker-Rannenfeld in Basel. Pläne zc. im Hochbaubureau einzusehen. Eingabetermin: Samstag den 10. April, nachmittags 2 Uhr.

Korrektion der Straßestrecke 1. Klasse vom Balderweg bis Loomatt in Stallikon (Gesamtlänge 1944 Meter, Kostenvoranschlag 9801 Fr.). Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisgenieurs I, untere Zäune 17, Zürich, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Kostenvoranschlages ausgedrückt (Auf- oder Abgebot), sind bis zum 15. April 1897 verschlossen und mit der Aufschrift: „Straßenbau Stallikon“ versehen der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Die Ausführung der Erd-, Maurer-, Zimmer-, Steinhauer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Parquet-, Schmied-, Schlosser- und Malerarbeiten für den Neubau des Pfarrhauses in Hinwil. Die bezüglich Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können beim kantonalen Hochbauamt in Zürich (Obmannamt, 3. Stock) eingesehen beziehungsweise bezogen werden. Schriftliche Angebote auf einzelne oder sämtliche Bauarbeiten sind bis spätestens Samstag den 17. April 1897 verschlossen und mit der Aufschrift: „Pfarrhaus Hinwil“ versehen der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Lieferung der Eisenträger für das Hochparterre und den ersten Stock des Bundeshauses Mittelbau in Bern. Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung, Bärenplatz 35, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bundeshaus-Mittelbau“ bis und mit dem 10. April nächsthin franko einzusenden.

Sämtliche Schreinerarbeiten, betreffend Erstellung neuer Stühle und Schränke zc., sowie die **Maurerarbeiten** an der

Kirche Allentwiden (Zug), ferner die **Dachdecker- und Malerarbeiten** am Pfundhause. Pläne und Baubeschrieb liegen bei A. Werlen zur Einsicht auf. Diesbezügliche Offerten bis 8. April.

Ueber die Kohlen- und Brennholzlieferungen in die Staatsgebäude Zürich pro 1897/98 wird Konkurrenz eröffnet. Näheres im Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannamt 3. Stock, Zimmer Nr. 51.

Krankentransportwagen. Die Gemeinnützige Gesellschaft, Sektion Lindau (Zürich), hat beschlossen, für die polit. Gemeinde Lindau einen Krankentransportwagen anzuschaffen. Die Bauvorschriften sind bei Herrn Pfarrer A. Tappolet aufgelegt. Eingaben sind demselben verschlossen mit der Aufschrift: „Krankentransportwagen Lindau-Kemptthal“ einzusenden bis abends den 10. April.

Straßenbaute. Der Gemeinderat Wildberg (Zürch.) bringt Samstag den 10. April, nachmittags 2 Uhr, im „Löwen“ daselbst den Bau bezw. die Korrektion der Straße 2. Klasse von Wildberg nach Schachen auf öffentliche Absteigerung. Länge der Strecke: 2700 Meter. Die Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften liegen inzwischen in der Gemeinderatskanzlei zu Jedermanns Einsicht auf. Die Befestigung wird später in Accord gegeben.

Die Gemeinde Ober-Engstringen gedenkt eine Wasserversorgung zu erstellen und schreibt die Uebernahme der Arbeiten und die Lieferung der nötigen Requisiten zur Konkurrenz aus. Pläne und Vorausmaß liegen bei Herrn Präsident Bachmann im oberen Eggbühl zur Einsicht auf. Offerten sind innert 14 Tagen dem Gemeinderat einzureichen.

Die Zimmer-, Spengler-, Schiefer- und Holzcementbedachungsarbeiten zum neuen Bezirksgefängnis in Bern. Devise en blanc können auf dem Baubureau in der Strafanstalt, Arbergergasse Nr. 68, woselbst auch Pläne und Bedingnishefte zur Einsicht aufliegen, erhoben werden. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift: „Angebot für Bezirksgefängnis in Bern“ versehen bis und mit dem 11. April nächsthin der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Cementarbeiten. Die Ortsgemeinde Gunterzhäusern (Thurgau) ist willens, ein **Reservoir**, circa 250 hl fassend, aus Beton erstellen zu lassen, und eröffnet über Erstellung desselben, sowie die Lieferung des erforderlichen Kiefers und Sandes an Ort und Stelle freie Konkurrenz. Uebernahmsofferten sind bis 4. April an die Ortsvorsteherchaft zu richten, woselbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Dachdeckererei. Die Gemeinde Sulz (Aargau) ist im Falle, am Kirchturndach das defekte Konstruktionsholz zu ersetzen, sowie die ganze Verschalung und **Eindeckung mit Kupferblech** neu auszuführen zu lassen. Pläne, Kostenvoranschlag und Bedingungen liegen auf der Gemeindefanzlei zur Einsicht offen. Bezügliche Uebernahmsofferten sind dem Gemeinderat bis und mit 10. April franko und verschlossen mit der Aufschrift: „Kirchenbau“ einzureichen.

Die Gemeinde Ehgen (Aargau) ist im Falle, auf dem Gemeindefeld einen neuen **Eitrichboden** mit ca. 300 qm und eine neue **Sprinkenhautbühne** mit ca. 110 qm erstellen zu lassen. Die hierzu erforderlichen Läden werden von der Gemeinde geliefert. Uebernahmsofferte für diese Arbeiten per qm sind dem Gemeindevorstand bis 4. April nächsthin schriftlich abzugeben und können auch die näheren Bedingungen bei demselben eingesehen werden.

Cement- und Maurerarbeiten. Der Gemeinderat von Emmenda (Glarus) eröffnet Konkurrenz über Lieferung und Legung von 1090 Meter Cementröhren von 12 bis 60 cm Lichtweite, sowie über die Erstellung von Betonstüben für die Entwässerung des Wiesenquartiers. Plan, Bauvorschriften und Accordbedingungen können in der Gemeindefanzlei eingesehen und daselbst die Vorausmaße bezogen werden. Schriftlich verschlossene Eingaben nach Einheitspreisen sind bis spätestens den 5. April an Herrn Hauptmann Johann Friedrich Dinner einzureichen.

Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten an den Staatsgebäuden in Graubünden. Die einschlägigen Beschriebe liegen beim Straßen- und Vaudepartement zur Einsicht offen, welches auch Uebernahmsofferten bis zum 4. April entgegennimmt.

Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten für das neue Schulhaus in Lenz (Graubünden). Pläne, Bedingungen bei der Baukommission zur Einsicht. Offerten an die Schulhauskommission daselbst bis 10. April.

Sämtliche Reparaturen an den Kirchenstühlen in Wülflingen werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber haben sich zu melden bei Herrn Sal. Benz, Kirchengutsverwalter.

Austrich des Schulhauses in Reiden (Luzern). Näheres ist bei B. Elmiger, Gemeindeammann, zu vernehmen, dem auch die verschlossenen Offerten bis 15. April nächsthin einzugeben sind.

Die Direktion der bulgarischen Staatsbahnen schreibt auf den 12. und 13. April eine Konkurrenz über die zum Betriebe nötigen **Farben, Chemikalien und Putzmaterialien** aus. Kautio-

5 Prozent vom Werte. Näheres ist bei der genannten Direktion in Sofia zu erfragen.

Die Dachdecker- (Ziegel-, Schiefer- und Holzcementbedachung), **Spengler-, Gipfer-, Glaser- und Schreinerarbeiten**, sowie die Erstellung der **Fußböden** für die neue **Kaserne in Brugg**. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich (Clausiusstraße 6) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Kaserne Brugg“ bis und mit dem 6. April nächsthin franko einzureichen.

Erstellung eines neuen Bodens im Schullokal Rapersweilen (Thurgau) von 65 Quadratmeter Flächeninhalt und eines neuen **Regulierschlössens** mit Heizkraft für 170 Kubikmeter. Offerten sind bis 10. April dem Schulpräsidenten, Herrn Gemeindevorstand Rutenbach in Rapersweilen, verschlossen einzureichen.

Die Kirchengemeinde Pfäfers hat beschlossen, die Turmkuppel der Pfarrkirche zu reparieren. Uebernahmsofferte werden ersucht, ihre Offerten bis 10. April an Herrn Präsident Bislin 3 „Traube“ in Pfäfers einzureichen. Bei letzterem kann auch der detaillierte Kostenvoranschlag eingesehen werden. Erforderlich sind **Zimmermanns-, Dachdecker- und Malerarbeit** samt Materiallieferung.

Die Renovation des äußeren Verputzes am Kirchturm und an der Kirchhofmauer in Lozwil. Uebernahmsoffertungen können bei Herrn Ammon-Moor, Posthalter in Lozwil, eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind demselben einzusenden bis den 10. April.

Unterbauarbeiten der Engalbergerbahn, in 4 Lose geteilt. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen können eingesehen werden: vom 29. bis 31. März in Zürich auf dem Bureau von Locher u. Co., Thalgaße Nr. 10, vom 1. bis und mit 7. April auf deren Bureau in Stans, im Hause des Herrn Engler-Obermatt. Offerten sind bis spätestens den 8. April, abends, einzusenden.

Der Grüttverein Roggwyl (Bern) ist willens, eine neue **Vereinsfahne** anzuschaffen und werden darauf reflektierende Fahnenmaler gebeten, Zeichnungen, Muster etc. bis 4. April nächsthin dem Vicepräsidenten Jakob Mathys einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Die Lehrstelle des kunstgewerblichen Zeichnens und der Stillehre am Technikum des Kantons Zürich in Winterthur ist eventuell schon auf Beginn des Sommersemesters 1897 (21. April) neu zu besetzen. Die Jahresbesoldung besteht aus Grundgehalt und Alterszulagen. Ersterer wird regelmäßig innerhalb der Grenzen von Fr. 4000—4800 bestimmt. Ausnahmsweise kann derselbe auch höher bemessen werden. Die Alterszulagen steigen je nach der in Berechnung fallenden Dienstzeit bis auf Fr. 900.—. Die Lehrverpflichtung beträgt 26 wöchentliche Unterrichtsstunden. Schriftliche Anmeldungen mit Ausweisen über wissenschaftliche und künstlerische Befähigung, eventuell über bisherige Lehrthätigkeit, sind bis spätestens den 7. April an die Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat J. C. Grob in Zürich, einzureichen.

Eine Hauptlehrerstelle für Mechanik, Festigkeitslehre, Konstruktionslehre und Konstruktionsübungen an der Schule für Maschinen- und Elektrotechniker am Kant. **Technikum in Winterthur** ist auf Beginn des Sommersemesters 1897 (21. April) neu zu besetzen. Die Jahresbesoldung besteht aus Grundgehalt und Alterszulagen. Ersterer wird regelmäßig innerhalb der Grenzen von Fr. 4000 bis 4800 bestimmt. Ausnahmsweise kann derselbe auch höher bemessen werden. Die Alterszulagen steigen je nach der in Berechnung fallenden Dienstzeit bis auf Fr. 900. Die Lehrverpflichtung beträgt wöchentlich 26 Unterrichtsstunden. Schriftliche Anmeldungen mit Ausweisen über wissenschaftliche und praktische Befähigung, eventuell über bisherige Lehrthätigkeit, sind bis spätestens den 7. April an die Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat J. C. Grob in Zürich, einzureichen.

Die Stelle eines Kontrollingenieurs für Bahnbau und Bahnunterhalt bei der Eisenbahnabteilung des eidg. Post- und Eisenbahndepartements mit Sitz in St. Gallen ist neu zu besetzen. Anmeldungen, von einem „curriculum vitae“ und Zeugnissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind dem eidg. Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung, in Bern, bis den 5. April schriftlich einzureichen. Dasselbe ist auch das Nähere über die Anstellungsbedingungen zu vernehmen.

Ein Petrol-Motor,
1 1/2 Pferdekraft, so gut wie neu, ist billig, mit Garantie zu verkaufen. 625
Auskunft erteilt
O 194 Lz. **Vinzenz Tschupp,**
Ballwil (Kt. Luzern).

LICHES liefert
SCBLISS
GALVANOTYPIE
Zürich, Kirchg. 16
622

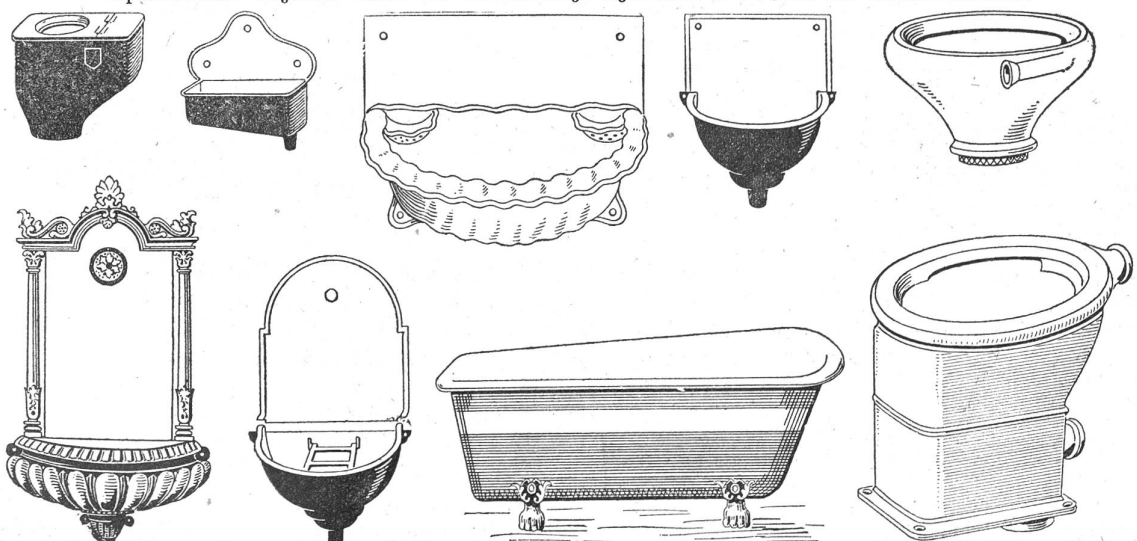
Charakter- und Gemütsbeurteilung nach jeder beliebigen Handschrift besorgt zutreffend à Fr. 2 in Marken, **J. C. Kradofer,** Kalligraph, Zürich III, Grün-

gasse Nr. 10. — Telephon. Kurse für Schön- u. Schnell-schreiben, Buchhaltung etc. Kalligraph. Diplome, kunstgerecht und billig. Heilung jed. Schreibkrampfs-Schrift-expertisen. Lieferung techn. u. kunstgewerblich. Zeichnungen und Entwürfe. 619

Zu verkaufen:
eine **Dampfmaschine,** 626
8 Pferdekraft, noch wenig gebraucht. Preis Fr. 800.—
Adresse: **Sobelwerk Buchs,**
St. Gallen.

Zu verkaufen:
60 Meter neue **Gussröhren,**
100 u. 75 mm Lichtweite, nebst 6 Zungen
Emserblei,
gegen bar billig. Zu vernehmen bei der Exped. unter Nr. 627.

Armaturenfabrik Zürich, Gessnerallee 34.
(Filiale Zürich der Armaturen- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft, vorm. J. A. Hilpert, Nürnberg.)
Spezialität: Englische Closets und Wasserleitungs-Gegenstände in Porzellan und emailliertem Guss.



(623)